

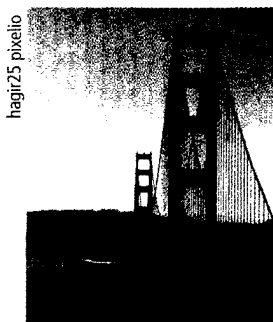
6



Patient & Innovation

Medizinischer Fortschritt für alle?
Nicht alle Patienten, die innovative
Therapien benötigen, erhalten diese
tatsächlich auch.

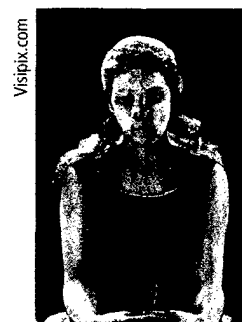
9



ASH 2014

Die ASH-Jahrestagung in San Francisco
bestätigte erneut ihre Stellung
als wichtigster Kongress für hämato-
logische Malignome.

20



S3-Leitlinien Ovarialkarzinom

Auch beim Ovarialkarzinom erweitern
sich die Therapiemöglichkeiten.
Auf dem DGGG-Kongress wurden die
neuen S3-Leitlinien vorgestellt.

Zu diesem Heft

- 1 A. Kretzschmar
Tu felix germania?

Gesundheitspolitik

- 6 Personalisierte Medizin
6 Epidemiologie – Todesfälle durch
Karzinome im Jahr 2014

Hämato-Onkologie

ASH San Francisco

- 9 Durchbruch beim
Hodgkin-Lymphom
9 Non-Chemotherapien beim
follikulären Lymphom
10 Mantelzell-Lymphom – was kommt
nach der ASZT?
12 Bedeutung der minimalen
Resterkrankung bei chronisch
lymphatischer Leukämie
14 Registerstudie zum Nutzen der
Eisenchelat-Therapie

Interview

- 15 Prof. Karl-Anton Kreuzer, Köln
Decitabin zur Behandlung der
akuten chronischen Leukämie

Internationale Literatur

- 16 Klonale Hämatopoese: Risiko-
faktor für Erkrankung und Tod
17 Wenn Gene altern

Aktuell

- 18 Idelalisib schließt therapeutische
Lücke bei CLL
19 Erster Bruton-TKI bei
B-Zell-Lymphomen

Gynäkologische Onkologie

DGGG München

- 20 Neue S3-Leitlinie Ovarialkarzinom
21 Mammakarzinom dank
genomischer Tests gezielt
behandeln
23 Schläfer im Knochenmark:
disseminierte Mammakarzinom-
Zellen

- 25 Ovarialkarzinom: wachsendes
Verständnis der Pathogenese und
differenziertere Therapie

Update SABCS

- 26 Bisphosphonate zur adjuvanten
Metastasenprophylaxe bei
disseminierten Tumorzellen des
Mamma-Ca
27 Neoadjuvante Chemotherapie mit
Nab-Paclitaxel

Aktuell

- 27 Trastuzumab s. c.: Gewinn für die
Lebensqualität
28 Mama-Ca: Everolimus im
Praxisalltag

Supportivtherapie

Interview

- Prof. Manfred E. Heim, Göttingen und
Prof. Joachim Weis, Freiburg
29 Fatigue bei Krebserkrankungen

Aktuell

- 30 VTE bei Tumorpatienten: NMH
bleiben Standard

© pathdoc fotolia.com

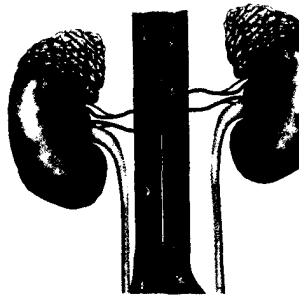


29

Buchautoren im Gespräch

Oft nicht erkannt oder zu wenig beachtet: Fatigue bei Krebspatienten. Die Behandlung beginnt bereits mit Präventivmaßnahmen.

© marilega Fotolia.com

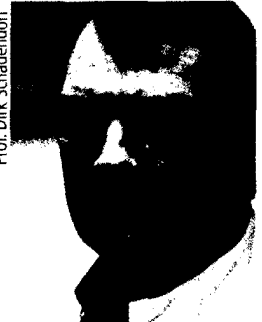


38

Nierenzellkarzinom

Unsere Gesundheitsversorgung ist vor allem eine „Reparaturmedizin“. Wie könnte beim Nierenzellkarzinom eine Prävention aussehen?

Prof. Dirk Schadendorf



45

Interview

Prof. Dirk Schadendorf, Essen, zeigt, wie die neuen Melanomtherapien am besten in der Praxis umgesetzt werden können.

Supportivtherapie

Aktuell

- 32 Update Supportivtherapie: was hilft und was nicht
- 33 Prävention: effektiv gegen Chemotherapie-induziertes Erbrechen
- 33 Antiemese auch bei Stammzelltransplantation
- 34 Leitlinienkonforme Neutropenie-Prophylaxe
- 35 Hyponatriämie: negativer Prognosefaktor für das Überleben

Uro-Onkologie

Internationale Literatur

- 36 Was bringen Ernährung und Lifestyle-Modifikation in der Prävention
- 37 Fortgeschrittenes Urothelkarzinom der Blase: neuer Hoffnungsträger Immuntherapien

Aktuell

- 38 Metastasiertes Nierenzellkarzinom: ändert sich die Sequenztherapie mit dem Alter?

Dermato-Onkologie

ADO-Kongress Frankfurt

- 39 Therapien bei Melanom-Hirnmetastasen
- 41 Tumorheterogenität beim multiplen Melanom
- 42 Veränderungen: neues Lehrbuchwissen aber veraltete Lehrbücher?
- 43 Metastasiertes malignes Melanom: Prädiktive Faktoren für den Erfolg einer Vemurafenib-Therapie
- 43 TERT Promoter Mutationen als prognostische Marker beim malignen Melanom
- 44 Kutane T-Zell-Lymphome: Ziel zeitgemäßer Therapie ist der Erhalt der Lebensqualität

Interview

- Prof. Dirk Schadendorf, Essen:
- 45 Die neuen Melanomtherapien in der Praxis

Gastro-Onkologie

Aktuell

- 47 Octreotid LAR bei nicht funktionellen fortgeschrittenen NET des Mitteldarms
- 47 Angiogenesehemmer mit breitem Wirkspektrum in der Zweitlinientherapie des metastasierten kolorektalen Karzinoms

Titelbild

Paul Cezanne, 1839–1906, Portrait seiner Frau. Quelle: pixelio.com